

## DEUTSCHE TELEKOM: KONSOLIDIERUNG INTAKT!

Diese Analyse wurde am 12.05.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

**Die Integration der Tochter T-Mobile US hat der Deutschen Telekom zu beträchtlichen Kursgewinnen verholfen. Mittlerweile ist der Aktienkurs jedoch in eine Konsolidierung gewechselt, die bis zur Veröffentlichung der Quartalszahlen Bestand haben sollte. Ob dabei weiteres Wachstum vor allem bei T-Mobile US gemeldet werden kann, ist offen.**

Die Deutsche Telekom ist kaum direkt vom Zollkrieg betroffen. Allerdings belastet im Moment der schwächere US-Dollar den Konzern, insbesondere seine Tochter T-Mobile US, die in den USA zuletzt auch an Wachstum eingebüßt hat. Denn der Wettbewerb in den USA und Deutschland hat sich hauptsächlich im Breitbandgeschäft verschärft. Dies könnte das Kundenwachstum weiter beeinträchtigen. Im vergangenen Jahr hat der Fortschritt beim Ausbau des Glasfasernetzes in Deutschland an Schwung verloren. Im Vergleich zum Rekordniveau von 2022 sind die Investitionen in der Branche im letzten Jahr um nahezu acht Prozent auf 12,1 Milliarden Euro gesunken. Die Deutsche Telekom konnte ihre Investitionen in diesem Sektor um 13 Prozent auf 5,2 Milliarden Euro erhöhen und ihre Position vorerst festigen.

## DEUTSCHE TELEKOM AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 12.05.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 23.03.2023 bis zum 12.05.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

### Wichtige Chartmarken

Widerstände: 35,91 // 44,85 Euro

Unterstützungen: 30,78 // 28,61 Euro

## ZUM CHART

Seit Mitte März 2022 ist langfristig betrachtet wieder Aufwärtsdynamik in der Kursentwicklung der Deutschen Telekom zu beobachten, an der die schrittweise Integration der Tochter T-Mobile US einen großen Anteil hat. Als Folge beflügeln die aus den USA gemeldeten Wachstumswahlen auch die Mutter in Deutschland. Hier sticht vor allem die letzte Aufwärtssequenz vom 17. April 2024 bis zum 4. April 2025 heraus, wo der Kurs rund 58 Prozent hinzugewinnen konnte. Seit dem 3. März 2025 ist der

Aktienkurs in eine Konsolidierung übergegangen, die bis dato noch intakt erscheint. Seit der Einigung im Zollstreit zwischen China und den USA macht sich am Markt wieder Hoffnung breit, dass die finalen Zollsätze auch für die EU freundlicher ausfallen könnten. In diesem Umfeld gewannen am Montag wieder jene Aktien, die vom globalen Freihandel profitieren. Im Gegenzug mussten Aktien wie die der Deutschen Börse AG und der Deutschen Telekom Federn lassen. Stand 12. Mai 2025 könnte die Seitwärtskonsolidierung der Telekom fortlaufen. Ein zusätzliches Fragezeichen wird aber durch die Veröffentlichung der Quartalszahlen am 15. Mai aufgeworfen. Hält in diesem Zusammenhang die Unterstützung bei 28,61 Euro, steigt die Chance auf eine Fortführung der Seitwärtskonsolidierung in der Zeitspanne der nächsten 9,5 Wochen.

## FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Deutschen Telekom AG (SX6N1M)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 18.07.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 28,00 Euro auf der Unterseite und 46,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 12. Mai 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 8,70 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 81,40 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 28,61 Euro fällt oder über den Widerstand bei 44,85 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

*Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de*

## PRODUKTIDEE (STAND 12.05.2025 20:00 UHR)

### Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u><a href="#">SX6N1M</a></u>
Basiswert	Deutsche Telekom AG
Unteres KO-Level	28,00 Euro
Oberes KO-Level	46,00 Euro
Laufzeit	18.07.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,50 / 8,70 Euro

\*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter [www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de) zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

## RECHTLICHE HINWEISE

---

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: [https://content.sgmarkets.com/sgm\\_mad2mar\\_disclaimer](https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer)

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale ([www.sg-zertifikate.de](http://www.sg-zertifikate.de)) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter [www.sg-zertifikate.de/beschwerden](http://www.sg-zertifikate.de/beschwerden).